

**Anfrage zur schriftlichen Beantwortung E-003027/2021
an die Kommission**

Artikel 138 der Geschäftsordnung

Ivan Štefanec (PPE), **Peter Pollák** (PPE), **Elżbieta Katarzyna Łukacijewska** (PPE), **Vilija Blinkevičiūtė** (S&D), **Angel Dzhambazki** (ECR), **Esther de Lange** (PPE), **Marian-Jean Marinescu** (PPE), **Reinhard Bütikofer** (Verts/ALE), **Gianna Gancia** (ID), **Pietro Fiocchi** (ECR), **Radan Kanev** (PPE), **Barbara Thaler** (PPE), **Miriam Lexmann** (PPE), **Markus Pieper** (PPE), **Hermann Tertsch** (ECR), **Romana Tomc** (PPE), **Mazaly Aguilar** (ECR), **Massimiliano Salini** (PPE), **Jorge Buxadé Villalba** (ECR)

Betrifft: Schutz europäischer Aluminiumhersteller vor unlauteren Handelspraktiken Chinas

Für Aluminiumzufuhren aus Drittländern gilt ein Einfuhrzoll von 7,5 %. Für Erzeugnisse aus diesem Material, wie z. B. Offsetplatten, die zu 99 % aus Aluminium bestehen, wird jedoch kein Zoll erhoben. Derzeit gelangen immer mehr Waren aus dem chinesischen Markt zu Dumpingpreisen auf den europäischen Binnenmarkt, die durch staatliche Subventionen noch zusätzlich gefördert werden, was eine Gefahr für die europäischen Hersteller darstellt.

Dies ist eine erhebliche Bedrohung insbesondere für kleine und mittlere Unternehmen (KMU), die das Rückgrat der EU-Wirtschaft bilden und auf die 70 % der Arbeitsplätze im Binnenmarkt entfallen. In allen Strategiepapieren stellt die Kommission die Unterstützung und den Schutz von KMU vor unlauteren Praktiken, Dumping und Missbrauch von Subventionen heraus.

1. In den vergangenen Monaten haben viele Länder, darunter Indien und Ägypten, ihre Zölle infolge der Bedrohung durch Dumping um 12 bis 24 % angehoben. Beabsichtigt die Kommission angesichts der oben geschilderten Lage, den Zollsatz von 7,5 % zu erhöhen?
2. Beabsichtigt sie, das Portfolio der Waren, für das Zollabgaben gelten, auf Aluminiumprodukte für Endverbraucher auszuweiten, und wenn ja, wann und in welchem Umfang?
3. Welche weiteren Maßnahmen bereitet sie vor, um KMU vor den Dumping- und Subventionspraktiken Chinas zu schützen?